

## Newsletter Nr. 2 vom 28. Februar 2023

Liebe Mitglieder

### 14. Juni 2023 Frauenstreik



**Weshalb ein Frauenstreik immer ausgerechnet am 14. Juni?** Erinnerung wird damit an den 14. Juni 1981, wo basierend auf der Volksinitiative «Gleiche Rechte für Mann und Frau» die Schweizer Stimmberechtigten die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Bundesverfassung verankert hatten.

Zehn Jahre später forderten die Gewerkschaften zusammen mit (Frauen-) Organisationen, darunter natürlich auch SVF-ADF, dringend die Umsetzung des Verfassungsauftrages punkto **Bildung, Familie und Arbeit**.

Auslöser waren die massiven Lohndiskriminierungen von Arbeiterinnen in der Uhrenindustrie im Vallée de Joux. Eine der Initiantinnen war Liliane Valceschini. Zusammen mit den damaligen Gewerkschafterinnen Christiane Brunner und Ruth Dreifuss, der späteren Bundesrätin, forderten sie unter dem Slogan «Wenn frau will, steht alles still» **Lohngleichheit** und unter Anderem Anerkennung der unbezahlten **Care-Arbeit**.

Noch heute mehr als dreissig Jahre später ist leider das Ziel noch nicht erreicht. Deshalb unterstützt SVF-ADF auch jetzt den Frauenstreik 2023 und ruft alle auf mitzuwirken, sei es in einer der SVF Sektionen oder sonst in einer der regionalen Gruppierungen.

*U. Nakamura*

### 2023

#### frauenrechte beider basel frbb

In Basel engagieren sich Mitglieder von frbb für den „**Feministischen Streik Basel - Frauenstreik Basel**“ An einem der grossen Vernetzungstreffen wurde – auch auf Ersuchen von frbb – beschlossen, dass das Wort ‚**Frauenstreik**‘ weiterhin zentral im Namen vorkommen soll. Deshalb wurde neben dem Namen ‚Feministischer Streik‘ auch der Name ‚Frauenstreik‘ als Doppelname aufgenommen und wird in Drucksachen, Knöpfen usw. wiedergegeben. Auch das Logo mit den verschränkten Armen, das bereits den ersten Frauenstreik 1991 begleitet hatte, ist wieder anzutreffen.

frbb arbeitet aktiv in zwei Arbeitsgruppen mit:

- **AG Bündnisse** sucht und vernetzt sich mit Gruppen und Organisationen, die aktiv am 14. Juni dabei sein könnten, Gruppierungen, die nicht von selbst dazugestossen wären. Nebst Frauengruppen, Parteien und Gewerkschaften sind dies Organisation mit Themen wie Migration, Behinderung, Situation von Künstlerinnen usw.
- **AG Femmade** ist kreativ tätig, siehe das Foto mit dem grossen, wunderschönen Transparent, welches von Michele Meyer genäht wurde..

Aber auch das **Rundstricken** ist eine sehr spezielle Art im öffentlichen Raum mit Leuten ins Gespräch zu kommen. An einer Strassenecke sitzen drei Personen und stricken an einer gemeinsamen «Rundstrickede». Neugierige Leute bleiben stehen und fragen, was wir tun, und wir erzählen wildfremden Menschen vom 14. Juni, dem Frauenstreiktag – und schon sind wir am Diskutieren! Diese «Rundstrickede»-Happenings werden in der Stadt Basel durchgeführt – wenn es dann etwas wärmer ist... Möchtet ihr das auch organisieren? Für Anregungen und Infos kontaktiert bitte Marianne Recher [spoke@magnet.ch](mailto:spoke@magnet.ch). *Marianne Recher Vorstand frbb*



### Kanton Aargau

frbb steht auch in engem Kontakt mit dem **Kollektiv feministischer Streik Aargau**.

Geplant sind Kundgebungen in Aarau, Rheinfelden und weiteren Städten.

Kontakt und weitere Infos bei Brigitte Rüedin, Rheinfelden: [b.ruedin@gmx.ch](mailto:b.ruedin@gmx.ch)

### ADF Neuchâtel

ADF Neuchâtel schliesst sich dem Kollektiv für den feministischen Streik an, welches den 14. Juni organisiert. Zur Vorbereitung des feministischen Streiks werden am 14. jeden Monats Aktionen, Demonstrationen, Treffen und Workshops organisiert:

- **14. März:** Ein feministischer Stamm, um sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam den Streik vorzubereiten, findet im ABC (La Chaux-de-Fonds) um 18 Uhr sowie in Neuchâtel im Bistrot du Concert statt.
- **14. April:** La Chaux-de-Fonds, Fächeratelier in der Rue du Puits 27.
- **14. Mai:** Neuchâtel: Workshops.
- Es wurde eine kleine Broschüre "Boîte à outils pour faire Grève" (Werkzeugkasten für den Streik) verfasst. Sie enthält viele Informationen und Tipps, um den feministischen Streik am 14. Juni optimal zu organisieren und durchzuführen, siehe Link:  
<https://www.gregefeministene.com/post/une-bo%C3%A0te-%C3%A0-outils-pour-faire-gr%C3%A8ve>

Weitere Infos zum feministischen Streik finden Sie auf der Website vom Neuenburger Kollektiv <https://www.gregefeministene.com/> Marina Schneeberger, Vorstand SVF-ADF und ADF Neuchâtel

### ADF Vaud

Wie die anderen SVF-Sektionen beteiligt sich auch ADF Vaud an den Aktivitäten des regionalen Kollektivs, hier die Koordination für die Romandie. Geplant sind Aktionen in Lausanne und anderen Orten wie Morges, Nyon oder Vevey, siehe unter [Coordination romande des collectifs de la Grève féministe](#). Weitere Infos folgen.

### Nationale Assise Frauenstreik



**Samstag, 4. März 2023 10.00 - 17.00 Uhr, Fri-Son, Fribourg**  
Route de la Fonderie 13, ca. 500 m ab dem Bahnhof Fribourg)

An diesem nationalen Treffen aller Kollektive vom Feministischen Streik/Frauenstreik werden mit einem fulminanten Auftakt und Koordinationsarbeiten die letzten Vorbereitungen für den grossen Tag am 14. Juni 2023 organisiert.

Als Vertretung von frbb und SVF-ADF werde ich teilnehmen und möchte gerne die SVF-ADF-Kolleginnen aus den welschen Sektionen und auch Einzelmitglieder von SVF-ADF aus ganzen Schweiz treffen. Bitte meldet euch bei mir [am.heiniger@bluewin.ch](mailto:am.heiniger@bluewin.ch), damit wir uns in Fribourg treffen und austauschen können!

Doch auch jede einzelne Frau ist ohne Voranmeldung herzlich willkommen: Vom Ticino bis Basel und von Genève bis St. Gallen – einfach die ganze Schweiz trifft sich zur Vorbereitung des farnefrohen feministischen Streiktages! *Annemarie Heiniger, Co-Präsidentin frbb und Vorstand SVF-ADF*

## Informationen

### Kantonale Wahlen

#### 12. Februar 2023

**Basel-Landschaft:** Bisher betrug der Frauenanteil im Landrat 37%, neu nur noch 35,6%. Doch frbb freut sich trotzdem, denn dank dem intensiven Kontakt mit den Kandidatinnen mit einem Inserat und auf der **frbb Website** konnte frbb einige Neumitglieder gewinnen. Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg.

**Zürich:** Der Frauenanteil stieg von 42% auf 43,5%.

**12. März 2023:** Appenzell AR (32% Frauen) und Appenzell IR (22% Frauen)

**2. April 2023:** Luzern (41% Frauen), Tessin (43% Frauen) und Genf (32% Frauen)

Vielleicht wohnen Sie in einem dieser Kantone und kennen einige Kandidatinnen. Dann ist Ihre Unterstützung wichtig. Auch dazu gibt es viele Anregungen und vor allem eine ausgezeichnete Karte aller Kantone betreffend den Frauenanteil in den Kantonsparlamenten unter **Helvetia ruft**.

### Wiedereröffnung der Bibliothèque des femmes Simone Chapuis-Bischof\* Av. Eglantine 6, Lausanne



Am 28. Januar strömten mehr als 300 Personen in das Maison de la Femme (Lausanne), um die Wiedereröffnung der Bibliothek von ADF-Vaud zu feiern. Nach drei Jahren Ruhezeit haben sieben enthusiastische neue "Bibliothekarinnen" die Fackel wieder in die Hand genommen. Fast 2'000 Werke sind verzeichnet, 150 Autorinnen aus der Romandie, Bücher zu aktuellen Themen und zur Geschichte des Feminismus, Kinderliteratur, Comics, Filme und Musik:

Öffnungszeiten Dienstag von 13 bis 16.30 Uhr und Freitag von 13 bis 17.30 Uhr.

Weitere Infos unter [www.bibliothequedesfemmes.ch](http://www.bibliothequedesfemmes.ch)

*M. Gagnebin*

### Hinterlegung des Fonds Simone Chapuis-Bischof im Waadtländer Kantonarchiv (ACV)



Am 7. Februar wurde im ACV gefeiert! Wer Simone Chapuis nicht kennt, dem sei gesagt, dass ein Grossteil der Rechte, die wir in den letzten 50 Jahren erworben haben, auch ihr zu verdanken sind! Als unermüdete Aktivistin, als Erinnerung an die Geschichte der Frauen in der Schweiz, als ehemalige Präsidentin von SVF-ADF suisse und als Meisterin in der Kunst, Forderungen auf originelle und zugleich schlagkräftige Art und Weise zu stellen, war und ist sie bei allen Kämpfen und allen Überlegungen rund um die Situation der Frauen mit dabei. *M. Gagnebin*

## Agenda

### 8. März Internationaler Frauentag

#### ADF Neuchâtel und andere Organisationen

- La Chaux-de-Fonds von 10 bis 14 Uhr: Informationsstand mit Redebeiträgen. Suppe und warme Getränke werden angeboten.
- Neuchâtel von 15h bis 17h30: Informationsstand.
- Neuchâtel ab 18 Uhr: Kantonale Demonstration mit Umzug und Redebeiträgen *M. Schneeberger*

#### ADF Vaud und andere Organisationen

Das Streikkollektiv übernimmt die zentrale Kundgebung, die um 18 Uhr auf dem Place de la Riponne (Lausanne) stattfindet. Die lokalen Kollektive beleben den Tag dezentral.

Die ADF-Vaud beteiligt sich insbesondere am Tag der offenen Tür in der Maison de la Femme (Lausanne) von 12 bis 14 Uhr, zusammen mit den anderen Organisationen, welche dort präsent sind. Wir werden eine Entdeckungsreise durch die neue Frauenbibliothek\* anbieten. *M. Gagnebin*

#### Frauenzentrale Zürich



**Mittwoch, 8. März 2023, ab 17.30 Uhr Papiersaal Sihlcity Zürich**  
**femBazar – Feiere mit uns den Weltfrauentag!**

Gratisticket für den 8. März und feiere mit uns den Weltfrauentag mit Musik, Tanz und verschieden Marktständen grossartiger Zürcher Labels im Papiersaal. Act: [KimBo](#) DJane: [AKUAKU](#)

Eintritt ist frei und alle Menschen sind herzlich willkommen. 🌈  
Einlass auch ohne Ticket.

#### Im April 2023

#### Frauen marschieren fürs Klima



#### 1. April 2023 - Blauer Marsch startet in Genf

Dem Aufruf von vier engagierten Frauen folgend, werden "Marschiererinnen" die Westschweiz durchqueren, um einen konkreten Aktionsplan für das Klima zu fordern. Der blaue Marsch wird am 1. April in Genf starten und am 22. April über Lausanne, Neuenburg und Freiburg nach Bern führen. Die Aktion wurde am 18. Januar 2023 im Palais de Rumine in Lausanne eröffnet ...

SVF-ADF Suisse

Martine Gagnebin, Präsidentin, und Ursula Nakamura, Vorstand

[www.feminism.ch](http://www.feminism.ch)

SVF-ADF Schweizerischer Verband für Frauenrechte

Postfach 4001 Basel

Tel. +41 76 318 33 28 / +41 21 944 44 70 Mail: [adf\\_svf\\_secret@bluewin.ch](mailto:adf_svf_secret@bluewin.ch)

IBAN CH54 0900 0000 8000 6885 1

[www.feminism.ch](http://www.feminism.ch)